



Stadtzeitung

Amtsblatt der Stadt Neuenburg am Rhein mit den Stadtteilen Zienken, Grißheim und Steinenstadt

11. Zukunftswerkstatt „Energie und Klimaschutz“

Die Stadt Neuenburg am Rhein lässt derzeit durch den regionalen Energie- und Umweltdienstleister Badenova ein Klimaschutzkonzept erstellen. Zusammen mit den Experten des Unternehmens will die Stadtverwaltung so das städtische Potential an Energieeinsparungen, Effizienzmaßnahmen und Erneuerbaren Energien aufzeigen und nutzbar machen.

Bereits im Frühjahr 2012 wurde für dieses Vorhaben ein Förderantrag beim Bundesumweltministerium gestellt, der erfreulicher Weise positiv beschieden wurde. Die Kos-

ten des kommunalen Klimaschutzkonzepts werden zu 65% durch Fördermittel des Bundes finanziert. Ziel des Klimaschutzkonzepts ist es, Strategien und konkrete kommunale Maßnahmen für eine nachhaltige, klimafreundliche und energieeffiziente Energieversorgung der Stadt zu erarbeiten.

Die ergriffenen Maßnahmen sollen die drei wichtigsten Felder des Klimaschutzes umfassen: Energieeinsparungen auf der Verbraucherseite, Effizienzsteigerungen in der Energieerzeugung und Substitution fossiler Energieträger durch den Einsatz erneuerbarer Energien. Das Konzept dient als Vorbereitung für

eine grundlegende und nachhaltige Modernisierung der kommunalen Energie-Infrastruktur. Themen wie Abfall, Abwasser und insbesondere die Mobilität werden aber ebenso berücksichtigt und bewertet.

Klimaschutz aktiv mitgestalten

Zentraler Bestandteil der Konzepterarbeitung ist die Beteiligung der Öffentlichkeit. Verschiedenste lokale Akteure und die Bürgerschaft sind daher eingeladen, den Prozess aktiv mitzugestalten und Ideen einzubringen. Die erste Zukunftswerkstatt zu dieser Thematik fand unter großem Interesse

am 27.04.2013 statt. Die Ergebnisse wurden dem Gemeinderat vorgestellt und in einer Maßnahmen-sammlung zusammengeführt. In einer weiteren Zukunftswerkstatt, durch einen neutralen „Klimacoach“ moderiert und durch die fachliche Expertise der badenova Klimaschutzberater begleitet, werden sich die Teilnehmer gezielt mit den priorisierten Maßnahmen befassen. Die zweite Zukunftswerkstatt zu diesem Thema findet am **Samstag, den 20. Juli 2013, von 9.00 bis 13.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses** statt. Die gesamte Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen!

„Turne bis zur Urne – Oma F.R.I.E.D.A.“

Einen kleinen Vorgeschmack auf den diesjährigen Neuenburger Sommergarten gibt es bereits am Montag, 22. Juli ab 18.00 Uhr auf dem Neuenburger Rathausplatz: Bei freiem Eintritt gastiert Jutta Lindner alias Oma F.R.I.E.D.A. im Rahmen der kabarettistischen Rheinwanderung in der Zähringerstadt:

Schaukelstuhl war gestern – heute sind Seniorinnen superaktiv und multitasking. Das beweist Oma F.R.I.E.D.A. (89 J.) als Chefin des Seniorenclubs „Fidele Rosinen“. Sie managt die Seniorendisco, das Festival „Rock am Stock“ und die Senioren-Karaoke-Abende, auch ist sie immer noch sehr sportlich, nimmt dabei aber den Peinlichkeitsfaktor moderner Sportarten aufs Korn.

Dann ist da noch die ewig kränkelnde und Tabletten testende Cousine Gertrud, deren Medizinschrank inzwischen begehbar ist. Welche Macht haben Jugendwahn und Schönheitschirurgie, wenn Senioren jetzt neudeutsch „Best-Ager“ heißen. All dem geht die fidele Oma auf den Grund.

Jutta Lindner, Kabarettistin und Autorin aus Saarbrücken, verkör-



pert die zurzeit bekannteste (Bühnen-) Oma Deutschlands: „Oma F.R.I.E.D.A.“.

Seit März 2010 stand sie in dieser Rolle mit ihrem Solo-Kabarett Programm über 380-mal auf

der Bühne. Jetzt geht das abendfüllende Kabarett zum dritten Mal auf Deutschlandwanderung (Tagestour jeweils 20-30 km wandern zum und durch den Auftrittsort zur Spielstätte).

Jutta Lindner stammt aus Neunkirchen / Saar und arbeitete 24 Jahre im Pflegedienst, bis Okt. 2009 an der Uniklinik Homburg. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Stadthaus statt.

Impressum

Herausgeber:
Stadt Neuenburg am Rhein
Rathausplatz 5
79395 Neuenburg am Rhein
Telefon 07631/791-0
Telefax 07631/791-222

e-mail:
stadtzeitung@neuenburg.de
internet:
http://www.neuenburg.de

Verantwortlich für den
amtlichen Teil:
Bürgermeister
Joachim Schuster

Redaktion: Dieter Branghofer
Telefon 07631/791-104
Textannahme: Sarah Michaelis
Telefon 07631/791-102

Verantwortlich für den
Anzeigenteil:
Primo Verlag, Stockach

Satz & Layout:
MPS design+medien
Volker Münch, Müllheim
Telefon 07631/4350
e-mail:
volker.muench@mps-medien.de

Druck & Verlag:
Primo Verlag
Meßkircher Straße 45
78333 Stockach
Telefon: 07771/9317-0
Telefax: 07771/9317-40

Die Stadtzeitung wird an alle
Haushalte im Bereich der Stadt
Neuenburg am Rhein kostenlos
verteilt.
Reklamationen bei Nichterhalt
sind an den Verlag zu richten.

Redaktionsschluss:
montags 12.00 Uhr.

Sprechstunde des Bürgermeisters

Es wird um Terminabsprache mit
dem Sekretariat des Bürgermeis-
ters, Tel. 07631/791-101 ge-
ben, um unnötige Wartezeiten
zu vermeiden.

Öffnungszeiten Stadtverwaltung

Montag bis Freitag
9.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch 9.00 - 18.30 Uhr
Samstag 10.00 - 12.00 Uhr
Die Öffnungszeiten von 12 - 14
Uhr bzw. am Freitag bis 16 Uhr so-
wie am Samstag beschränken sich
auf das Bürgerbüro und die Tourist-
information.

Öffentliche Bekanntmachungen

Gemeinderat tagt am Montag

Die nächste öffentliche Ge-
meinderatsitzung findet am
kommenden
Montag, 22. Juli 2013, 19.30 Uhr,
im Sitzungssaal des Rathauses
statt.

Tagesordnung

1. Ehrung der Blutspender
2. Staatliche Auszeichnung von Le-
bensretter
3. Bürgerfragen/Die Verwaltung in-
formiert
4. 6. Änderung des Flächennut-
zungsplanes der Stadt Neuenburg
am Rhein (2. Änderung des Inte-
grierten Flächennutzungs-
und Landschaftsplans für den Bereich
des „Gewerbeparks Breisgau“:
a) Billigung des Entwurfes, b) Be-
handlung der Stellungnahmen aus
der frühzeitigen Öffentlichkeits-
und Behördenbeteiligung, c) Be-
schluss der Offenlage
5. 1. Änderung des Bebauungsplanes
mit örtlichen Bauvorschriften
„Malzacker“ im Stadtteil Steinen-
stadt im Bereich der Grundstücke
zwischen der Schwarzwaldstraße,
der Berliner Straße, der Johan-
niterallee und dem Hebelweg der
Gemarkung Steinenstadt und Er-
lass der örtlichen Bauvorschriften
für den Gesamtbereich a) Behand-
lung der Stellungnahmen der Be-
hörden, b) Satzungsbeschluss
6. 4. Änderung des Bebauungsplanes
mit örtlichen Bauvorschriften
„Obere Riese“ im Stadtteil Zienken
im Bereich des Grundstücks Flst.
Nr. 1273/1 der Gemarkung Zien-
ken, Akazienweg 10 und Erlass der
örtlichen Bauvorschriften für den
Gesamtbereich a) Behandlung der
Stellungnahme der Behörden und

- der Öffentlichkeit, b) Satzungsbe-
schluss
7. Bebauungsplan mit örtlichen
Bauvorschriften „Vogelwäldle“, a)
Behandlung der Stellungnahmen
der Behörden und der Öffentlich-
keit, b) Satzungsbeschluss
8. Stadthaus; Brandschutztechni-
sche Sanierung; Auftragsvergaben
9. Landesgartenschau 2022 Neu-
enburg am Rhein; Vorstellung des
Planungsbüros Geskes.Hack Land-
schaftsarchitekten, Berlin
10. Bebauungsplan mit örtlichen
Bauvorschriften „Stadtmitte III“
zwischen Müllheimer Straße,
Friedhofstraße, Merianstraße und
der Straße „Im Safranzehnten“; Er-
lass einer Vorkaufrechtssatzung
11. 6. Änderung des Bebauungs-
planes mit örtlichen Bauvorschriften
„Schulzentrum/Euromark“, für
den Bereich des Grundstücks Flst.
Nr. 4213/9, Gemarkung Neu-
enburg, Ecke Müllheimer Straße/Frei-
burger Straße; Einleitungsbeschluss
12. Erlass einer Veränderungssper-
re für den Bereich der 6. Änderung
des Bebauungsplanes mit örtlichen
Bauvorschriften „Schulzentrum/
Euromark“, im Bereich des Grund-
stücks Flst. Nr. 4213/9, Gemarkung
Neuenburg, Ecke Müllheimer Stra-
ße/Freiburger Straße
13. 1. Änderung des Bebauungs-
planes mit örtlichen Bauvorschriften
„Kreuzmattweg/Beim Bahn-
hof“, für den Bereich des Grund-
stücks Flst. Nr. 4415/9, Gemarkung
Neuenburg, Beim Bahnhof; Einlei-
tungsbeschluss
14. Erlass einer Veränderungs-
sperre für den Bereich der 1. Än-
derung des Bebauungsplanes mit
örtlichen Bauvorschriften „Kreuz-

- mattweg/Beim Bahnhof“, für den
Bereich des Grundstücks Flst. Nr.
4415/9, Gemarkung Neuenburg,
Beim Bahnhof
15. Vorhabenbezogener Bebau-
ungsplan mit örtlichen Bauvor-
schriften „Unser Park“ im Bereich
Müllheimer Straße/Pommernstra-
ße/Grasweg im beschleunigten
Verfahren; Aufstellungsbeschluss
16. Bauanträge und Anträge auf
wasserrechtliche Erlaubnis
17. Anpassung der Elterngebüh-
ren in den Neuenburger Kindertag-
esstätten für Kinder im Alter von
1-3 Jahren ab dem Betreuungsjahr
2013/2014
18. Anpassung der Elterngebüh-
ren in den Neuenburger Kindertag-
esstätten für Kinder im Alter von
3-6 Jahren ab dem Betreuungsjahr
2013/2014
19. Änderung der bestehenden
Mietsätze für die städtischen Räu-
me und Sporthallen
20. Werkrealschule; Malerarbeiten
Außenfassade, Auftragsvergabe
21. „Wirtschaftsplan 2013 der Lan-
desgartenschau 2022 Neuenburg
am Rhein GmbH“
22. Feststellung der Jahresrech-
nung 2012
23. Feststellung des Jahresab-
schlusses 2012 des Eigenbetriebes
„Versorgungs- und Verkehrsbetrie-
be Neuenburg am Rhein“
24. Feststellung des Jahresab-
schlusses 2012 des Eigenbetriebes
„Abwasserbeseitigung der Stadt
Neuenburg am Rhein“
25. Feststellung des Jahresab-
schlusses 2012 des Eigenbetrie-
bes „Städtische Wohn- und Ge-
schäftsgebäude Neuenburg am
Rhein“

Breitbandausbau in sämtlichen Teilorten der Stadt Neuenburg am Rhein

Die Stadt Neuenburg sieht im
Breitbandausbau der Tele-
kommunikationsinfrastruktur ein
wichtiges Element ihrer Ortsent-
wicklung und beabsichtigt die
Breitbandversorgung in sämt-
lichen Teilorten zu verbessern. Der-
zeit ist nicht im gesamten Ge-
biet der Kommune der Bedarf von
25 Mbit/s (asymmetrisch) gedeckt.
Auch eine Grundversorgung von
mindestens 2 Mbit/s scheint nicht
zu 100 % flächendeckend verfü-

bar zu sein.
Wir bitten daher alle interes-
sierten Netzbetreiber baldmög-
lichst, jedoch spätestens bis zum
12.08.2013
1. rechtsverbindlich mitzuteilen,
ob ihrerseits derzeit eine flächen-
deckende Versorgung mit mindes-
tens 2 Mbit/s im Gemeindegebiet
sichergestellt ist.
2. rechtsverbindlich mitzuteilen,
ob ihrerseits ein Ausbau zu flä-
chendeckender Versorgung mit

mindestens 2 Mbit/s im Gemein-
degebiet innerhalb der nächsten
drei Jahre geplant ist.
3. rechtsverbindlich mitzuteilen,
ob ihrerseits ein Ausbau zu be-
darfsgerechter Versorgung von
mindestens 25 Mbit/s innerhalb
der nächsten drei Jahre geplant ist.
Die Folge einer Mitteilung zu
den Ausbauabsichten einer ge-
nügenden Breitbandversorgung
ist nach der Verwaltungsvor-
schrift zur Breitbandförderung

Ausbau des Breitbandes – Fortsetzung

im Rahmen der Breitbandinitiative Baden-Württemberg II vom 22. Mai 2012 in Verbindung mit den Leitlinien der Europäischen Kommission (2009/C 235/04) die Suspendierung des öffentlich geförderten Breitbandausbaus. Dabei werden folgende Qualitätsanforderungen an die Mitteilung der Ausbaubereitschaften gestellt:

Von einem Unternehmen, das die Absicht des Netzausbaus innerhalb des Dreijahreszeitraums mitteilt, kann die Gemeinde einen Unternehmensplan nebst einem detaillierten Zeitplan für den Netzausbau sowie Belege für adäquate Finanzierung oder sonstige Nachweise fordern, die belegen, dass die geplanten Investitionen glaubhaft und plausibel sind. Das angekündigte Vorhaben muss dabei erheblich Fortschritte bei der Breitbandabdeckung innerhalb des Dreijahreszeitraums vorsehen und der Abschluss der geplanten Investition sollte anschließend in einer angemessenen Frist vorgeesehen sein.

Ein Unternehmen ist nicht zu berücksichtigen, wenn es dieser Anforderung bis zur oben genannten Frist nicht nachkommt oder ihr Vorhaben auf der Grundlage der angeforderten Nachweise nicht plausibel belegen kann.

Kündigt ein Unternehmen im Rahmen dieser Abfrage den Ausbau an oder/und bestätigt das Unternehmen die Sicherstellung der flächendeckenden Grundversorgung in den vorab in Bezug genommenen Bereichen, so ist dies für das Unternehmen bindend.

Ihre Mitteilung richten Sie bitte an: tkt telekonsult GmbH, Herrn Timmo Neussner, Kuchengrund 8 D-71522 Backnang, Neuenburg am Rhein, den 12. Juli 2013

Joachim Schuster,
Bürgermeister

Straßenreinigung in der kommenden Woche

Die Reinigung im Kernort und in den Stadtteilen erfolgt in der 30. Kalenderwoche von Montag, 22. Juli 2013 bis Freitag, 26. Juli 2013. Die Stadtverwaltung bittet die Anwohner ihre Fahrzeuge an diesen Tagen nicht am Straßenrand zu parken.

Neuenburg aktuell

Energieberatung

Die Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein bietet einen umfassenden Energieberatungsservice für Bürger, Bauherren und Hausbesitzer.

Guido Lemke, Gebäudeenergieberater, berät Sie kostenlos bei allen

Fragen rund um das Thema Energieeinsparung, Sanierungsmöglichkeiten und Energiemanagement. Auch bei Fragen zu energiesparenden Kleingeräten (z.B. beim Kauf eines neuen Kühlschranks, einer Waschmaschine, etc.) steht

Apothekenbereitschaft – Nachtdienst

Die Notdienstbereitschaft der Apotheken beginnt um 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am darauf folgenden Tag.

Samstag, 20.07.2013

Malteser-Apotheke,
Heitersheim, Im Stühlinger 16,
Tel. 07634/2039

Sonntag, 21.07.2013

Hebel-Apotheke,
Müllheim, Werderstr. 31a,
Tel. 07631/2253

Montag, 22.07.2013

Stadt-Apotheke,
Neuenburg, Schlüsselstr. 14,
Tel. 07631/7710

Dienstag, 23.07.2013

Rats-Apotheke,
Bad Krozingen, Lammplatz 11,
Tel. 07633/3790

Mittwoch, 24.07.2013

Markgrafen-Apotheke,
Badenweiler, Waldweg 2,
Tel. 07632/376

Donnerstag, 25.07.2013

Apotheke am Bahnhof,
Bad Krozingen, Bahnhofstr. 6,
Tel. 07633/4747

Freitag, 26.07.2013

Linden-Apotheke,
Buggingen, Breitenweg 10a,
Tel. 07633/3978

Glückwünsche

Es erreichten ein Alter von...

Neuenburg:

77 Jahre: Anton Kappeler
Wolfgrünstr. 11

87 Jahre: Peter Rohrbeck
Freiburger Str. 32

86 Jahre: Marie Bächlin
Müllheimer Str. 23

79 Jahre: Ewald Zipper
Kreuzmattweg 17

86 Jahre: Verena Häsele
Tennenbacherstr. 4

78 Jahre: Max Meier
Tulpenstr. 6

78 Jahre: Hans Schultheiß
Pommernstr. 2

74 Jahre: Carmine Petrillo
Schubertweg 13

90 Jahre: Liesbeth Bey
Tennenbacherstr. 4

85 Jahre: Fritz Welz
Elsässer Str. 17

77 Jahre: Karl Peege
Bertholdstr. 4

76 Jahre: Inge Laabs
Ensisheimer Str. 39

71 Jahre: Änne Martia Arbogast
Freiburger Str. 34

72 Jahre: Monika Spichalski
Martin-Schongauer-Str. 6

Grißheim:

80 Jahre: Peter Schulz
Obere Kirchstr. 20

84 Jahre: Maria Reimann
Rheinstr. 18a

79 Jahre: Friedrich Gugel
Rheinstr. 60

Steinestadt:

72 Jahre: Nikolaus Elsässer
Johanniterallee 9

european energy award

er für Sie immer mittwochs zwischen 16.00 und 18.00 Uhr im Rathaus zur Verfügung.

Den Termin für ca. 30 minütigen Energieberatungen können Sie telefonisch oder per E-Mail bei Marco Tschernich, Telefon: 07631/791-214, marco.tschernich@neuenburg.de, oder persönlich im Bürgerbüro des Rathauses vereinbaren. Ebenso halten wir umfangreiches Infomaterial zu allen Energiethemata in Form von Broschüren und Flyern kostenlos in der Stadtverwaltung für Sie bereit. ■



84 Jahre: Anna Jurecic
Hauptstr. 57

84 Jahre: Rolf Weiss
Blauenstr. 4

74 Jahre: Christel Flury
Blauenstr. 1a

88 Jahre: Johanna Aechtle
Kirchstr. 12

83 Jahre: Bruno Schmidt
Im Schlüsselgärtle 18

Zienken:

89 Jahre: Yakup Alkaya
Im Garten 2

78 Jahre: Maria Weltle
Hügelheimer Str. 18

Die Stadtverwaltung gratuliert allen Jubilaren recht herzlich zu ihrem Ehrentag und wünscht für die Zukunft alles Gute und beste Gesundheit! ■

45. Nepomukfest war ein Besuchermagnet

Das 45. Nepomukfest in Neuenburg am Rhein war ein Besuchermagnet. Aus nah und fern kamen die Gäste in die historischen Vorbildern nachempfundene Laubenstadt in der Breisacher Straße. In diesem Jahr fand die Fassadengestaltung der Lauben besondere Aufmerksamkeit. Sie stammt von dem bekannten Heimatkünstler Julius Kibiger, dem eine Ausstellung in Stadthaus gewidmet ist. Höhepunkt zum Ausklang war das von der Firma Rheinmetall gesponserte Feuerwerk am Kronenrain.

Die Festeröffnung

Während etwas abseits des Festes derzeit nach den mittelalterlichen Resten der Stadt gegraben wird, erinnerte bei der Eröffnung Bürgermeister Joachim Schuster an den Heimatmaler Julius Kibiger, der mit der Gestaltung der Lauben der Stadt etwas von ihrem mittelalterlichen Flair zurückgegeben hat. „In diesem Jahr feiern wir nicht nur das 45. Nepomukfest, im Mai hätten wir auch den 110. Geburtstag Julius Kibigers feiern können. Dies und das besondere Verhältnis Kibigers zu der alten Zähringerstadt und zur Flusslandschaft am Rhein war Anlass genug, zum diesjährigen Fest eine Gemäldeausstellung mit zahlreichen Erinnerungsstücken im Staufersaal des Stadthauses zu zeigen“, betonte der Rathauschef. Kibiger habe durch die Gestaltung der historischen Lauben einen nachhaltigen Beitrag zu dieser traditionsreichen Festveranstaltung geleistet, in dem er auf historische Motive und Gebäudeelemente der mittelalterlichen Stadt zurückgegriffen habe. Insbesondere die Farbe „Ochsenrot“, die bei historischen Gebäuden, wie dem historischen Kaufhaus in Freiburg und dem historischen Rathaus der Stadt Basel Verwendung finde, unterstreiche den besonderen Charakter der Lauben des Nepomukfestes. Dieses Jahr wird die Laube des Turnvereins aufgefrischt und mit der Reproduktion des „Fahnen-schwingers“ versehen, der in früherer Zeit das Nord-Tor zierte. Ab diesem Jahr wird einem, seit den Anfängen des Festes beteiligten Verein mit historischer Laube, ein Medaillon mit dem Heiligen Nepomuk übergeben. Zum Auftakt überreichte Schuster das Medaillon dem Vorsitzenden des Turnvereins, Karlheinz Schlegel, der



auch den traditionellen Fassanstrich übernahm. Gestaltet wurde das Medaillon vom elsässische Fassadenmalers Gérard Kraemer. „Das Medaillon stellt eine Auszeichnung und Danksagung der Stadt Neuenburg am Rhein an den Verein für sein langjähriges Engagement für das Fest dar“, sagte der Rathauschef und ergänzte: „Alle beteiligten Vereine haben das Nepomukfest zu dem gemacht, was es heute ist: Ein besonderes Stelldichein, traditionsreich, gemütlich badisch und doch ganz modern.“ Er erinnere daran, dass bis zu 2000 ehrenamtliche Menschen in den Vereinen engagiert bei der Sache seien, um den Gästen das „schönste, beste und bekannteste

Straßenfest mindestens in Südbaden“, zu bieten.

Der Festverlauf

Die Rechnung für die 17 teilnehmenden Vereine ist aufgegangen:

Königswetter bescherte den Organisatoren sommerliche Temperaturen, die die Besucher bis spät in die Nacht feiern ließen. Nur tagsüber war die Besucherfrequenz wegen zu hoher Temperaturen etwas verhalten. Tradition hat der Besucher des Nepomukfestes bei vielen auswärtigen Gästen, die auf ihrer Urlaubsreise einen Zwischenstopp einlegen und gerne in die Festatmosphäre eintauchen. Aber nicht nur die oft aus anderen Ländern angereisten Gäste waren in Festlaube, sondern auch die übrigen Besucher des Nepomukfestes. Viele erinnerten sich noch an das durchwachsene Wetter im vergangenen Jahr, als das Spektrum angefangen von Regenschauern bis hin zu Sommerwetter wechselte. Entsprechend waren die ersten Reaktionen der Vereine positiv, die Umsätze entwickelten sich an den beiden Festtagen erwartungsvoll. Was tagsüber noch eher verhalten anmutete, sollte sich in den Abendstunden dann für die Vereine zum Besten wenden. Auf der Feststraße zwischen den Lauben herrschte eine kräftige „Druckete“, in den Lauben waren alle Sitzplätze schnell gefüllt. Und was die Vereine zu bieten hatten, konnte sich wirklich sehen lassen. Fast kein Straßenfest dieser Größe hat so ein abwechslungsreiches Speiseangebot wie das Neuenburger Nepomukfest. Frittierte Champignons, Fischteller, Spaghetti, Sauerbraten, Rindfleisch und vieles mehr ließen praktisch keine kulinarische Wünsche offen. Und wer es lieber deftiger mag, wird mit ausgezeichneten Grillsteaks auf Holzkohlen-grill, Currywurst auf die Hand oder



Nepomukfest: Dank an Vereine und Anwohner

Schupfnudeln bestens bedient. Am Samstag war beim Kinderfest auf dem benachbarten Konstantin-Schäfer-Platz vor dem Bildungshaus Bonifacius Amerbach auch die Euro-Maus vom Europapark Rust zu Gast und brachte den jüngsten Besuchern viel Spaß und Unterhaltung. Mit dem traditionellen Feuerwerk, das die Firma Rheinmetall den Neuenburger Bürgern spendierte, wurde das Finale des Festes eingeläutet.

Das Fazit

Bürgermeister Joachim Schuster zeigte sich mit dem Verlauf und dem Ergebnis des Nepomukfestes sehr zufrieden. Trotz zahlreicher Parallelveranstaltungen in der Region ließen die Besucherzahlen nichts zu wünschen übrig. „Wir gehen davon aus, dass über die vier Festtage etwa 40.000 Gäste unser Fest besucht haben“, betonte der Rathauschef. Stolz war er auf die rund 2000 Helfer der Vereine und seine Mannschaft aus der Verwaltung, die zum Erfolg beigetragen hätten. „Gigantisch war der Besuch während des Feuerwerks“, staunte Schuster noch einen Tag später. Als eine Erfolgsstory bezeichnete er das Kinderfest am Samstag auf dem Konstantin-Schäfer-Platz, das wegen seiner hohen Qualität – inhaltlich verstärkte der Europapark Rust und Freiburg

ger Spielmobil das Fest – toll angenommen worden sei. Das gilt auch für das Nepomukfest selbst: Schuster lobte das vielfältige Speiseangebot und dessen ausgezeichnete Qualität, das bei vielen Besuchern besonders beliebt sei. Bewährt habe sich auch der Standort des Riesenrades auf dem Rathausplatz. Auch die Präsenz der Sicherheitskräfte habe positiv gewirkt. „Unser Sicherheitskonzept ist über die Jahre gewachsen und wird auch weiterhin optimiert“, berichtete der Verwaltungschef.

Das bestätigte der Leiter des Neuenburger Polizeipostens, Andreas Mutter. Der Posten vor Ort sei am Freitag durch Kollegen des Müllheimer Polizeireviere, an den übrigen Tagen von Kräften der Bereitschaftspolizei und der französischen Gendarmerie unterstützt worden. Hauptsächlich außerhalb des Festgeländes patroullierten Mitarbeiter eines privaten Sicherheitsdienstes. „Die Kooperation mit der Stadt und dem Sicherheitsdienst war sehr gut“, stellte Polizeihauptkommissar Mutter fest. Aus Sicht der Polizei blieben die Festtage und -nächte sehr ruhig. Es gab ein paar kleine Rangeleien ohne ernsthaften Ausgang, eine Körperverletzung habe sich außerhalb des Nepomukfestes anscheinend nach einer privaten Party im Bereich der Bahnhof-



straße ereignet. Dort gab es Samstagnacht nach Schließung des Festes auch ein paar Sachbeschädigungen. Ferner habe es wegen zu lauter Musik ein paar Anrufe beim

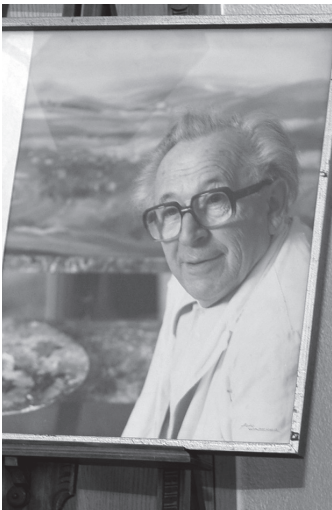
Posten gegeben. Um die Rettungswege freizuhalten, seien 19 Fahrzeuge abgeschleppt worden, ergänzte Bürgermeister Joachim Schuster. Im Vorfeld seien an acht Personen, die jüngst wegen Gewalttätigkeiten aufgefallen waren, Platzverweise ausgesprochen worden, so der Bürgermeister weiter. Auch aus der Sicht des Deutschen Roten Kreuzes blieb es beim Nepomukfest ruhig. So seien nur 15 Versorgungen dokumentiert worden, erklärte Kai Ullwer. Vier Personen, davon eine wegen übermäßigem Alkoholgenuss, wurden in die Klinik gebracht. Für die Vereine, besonders für den Turnverein, sei es eines der besten Feste gewesen, berichtete Ralf Brändle. Allein die Turner bereiteten rund 850 Kilogramm Fleisch und fast eine Tonne Pommes frites zu. „Wir haben gerade noch neun Steaks übrig gehabt“, ergänzte Brändle. In die Rahmenbedingungen für die Organisation des Nepomukfestes investiere die Stadt jährlich mehr als 70.000 Euro. „Das ist ein gewichtiger Teil unserer Vereinsförderung“, erklärte Joachim Schuster. mps ■



Nepomukfest: Kibigers Werke bis Sonntag zu sehen

Er hat die ersten Lauben für das Nepomukfest im Jahr 1969 bemalt und ihnen das historische Ambiente eingehaucht: Julius Kibiger war ein begnadeter Heimatkünstler, der durch seine Arbeit dem Neuenburger Straßenfest seinen Stempel aufdrückte und die Gestaltung prägte. Zu seinem 110. Geburtstag widmete ihm die Stadt Neuenburg am Rhein eine interessante Ausstellung.

Der in Feldberg geborene Maler war der Zähringerstadt besonders verbunden und stellte sie immer wieder in den Mittelpunkt seiner Werke. Eine Ausstellung mit 16 Kibiger-Bildern zum Thema „Neuenburg und der Rhein“ wurde im Rahmen des Nepomukfestes eröffnet. Eine ganz persönliche Note erhielt die kleine Werksausstellung Kibigers durch schriftlich fi-



xierte Erinnerungen seiner Tochter Gerda Sehringer. Sie steuerte Fotos bei und erinnerte sich als Zeitzeugin an bestimmte Ereignisse in Kibigers Leben während seines Wirkens in Neuenburg am Rhein. Ein Foto zeigt Kibiger in Soldatenuniform an der zerstörten Neuenburger Rheinbrücke, ein anderes vom ersten Winterfest in Auggen nach dem Krieg, das auf eine Initiative Kibigers 1949 veranstaltet wurde. Den Malereien an den Festlauben fehlt es allerdings heute etwas an Glanz, andere sind verblasst, abgeblättert oder durch den Ersatz von

beschädigten Fassadenteilen verloren gegangen. Glücklicherweise hat die Stadt Neuenburg mit dem aus Mulhouse stammenden Maler Gérard Kraemer gute Beziehungen. Kraemer ist ein Meister des Kopierens, des Malens nach konkreten Vorlagen. Kraemer ist nun dabei, die Kibiger-Gemälde an den Lauben zu restaurieren, begonnen hat er mit dem „Fahnenchwinger“, der früher eines der beiden Eingangstore zum Festgelände zierte und nun die Fassade der „Fahnenburg“ des Turnvereins zierte. Auch den Radler der ehemaligen Laube

des Radsportvereins hat er auf einer großen Tafel neues Leben eingehaucht, die an der Treppe zum Glockenturm am Stadthaus aufgestellt ist. „Kibigers Radler grüßt das Nepomukfest“, steht unter der Figur. Im Lauf der Zeit sollen alle noch existierenden Lauben mit Kibigers Zähringer-Motiven aufgefrischt werden.

Die Ausstellung „Julius Kibiger, das Nepomukfest und Neuenburg am Rhein“ ist noch am Samstag, 20. Juli, 14.00 bis 18.00 Uhr und Sonntag, 21. Juli, 11.00 bis 18.00 Uhr, im Stadthaus zu sehen. mps

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen

Am 29.04.2013 wurden an folgenden Messpunkten Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis durchgeführt, an welchen die Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h begrenzt ist: Freiburger Straße Nr. 24, Einsatzzeit 13.10 Uhr bis 15.10 Uhr, Gemessene Fahrzeuge: 175, Beanstandungen: 20, Höchstgeschwindigkeit: 50 km/h. Zähringerstraße ggü. Nr. 53, Einsatzzeit: 15.29 Uhr bis 16.30 Uhr, Gemessene Fahrzeuge: 49, Beanstandungen: 6, Höchstgeschwindigkeit: 44 km/h. Am 29.04.2013 wurden an folgendem Messpunkt Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt, an welchem die Höchstgeschwindigkeit auf 50 km/h begrenzt ist:

Westtangente i.H. „Im Mühleköpfele“, Einsatzzeit: 16.54 Uhr bis 19.10 Uhr, gemessene Fahrzeuge: 248, Beanstandungen: 28, Höchstgeschwindigkeit: 74 km/h.

Am 23.05.2013 wurden an folgenden Messpunkten Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt, an welchen die Höchstgeschwindigkeit auf 50 km/h begrenzt ist:

Basler Straße, Haltestelle Sägeweg, Einsatzzeit: 8.29 Uhr bis 10.00 Uhr, gemessene Fahrzeuge: 450, Beanstandungen: 10, Höchstgeschwindigkeit: 66 km/h, Breisacher Straße ggü. Nr. 27, Einsatzzeit: 5.37 Uhr bis 7.55 Uhr, gemessene Fahrzeuge: 280, Beanstandungen: 15, Höchstgeschwindigkeit: 76 km/h.

Stadtteil Grißheim ggü. „Am Neuenburger Weg“, Einsatzzeit: 10.34 Uhr bis 11.45 Uhr, gemessene Fahrzeuge: 120, Beanstandungen: 6, Höchstgeschwindigkeit: 70 km/h. Am 07.05.2013 wurden an folgendem Messpunkt Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt, an welchem die Höchstgeschwindigkeit auf 50 km/h begrenzt ist:

Westtangente (Bahnbrücke), Einsatzzeit: 6.18 Uhr bis 11.20 Uhr, gemessene Fahrzeuge: 1826, Beanstandungen: 92, Höchstgeschwindigkeit: 86 km/h.

Am 06.06.2013 wurden an folgendem Messpunkt Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt, an welchem die Höchstgeschwindigkeit auf 50 km/h begrenzt ist:

Westtangente (Bahnbrücke) Einsatzzeit: 6.12 Uhr bis 11.45 Uhr, gemessene Fahrzeuge: 1670, Beanstandungen: 89, Höchstgeschwindigkeit: 97 km/h.

Stadtverwaltung
 Neuenburg am Rhein
 Straßenverkehrsbehörde

DRK-Seniorenausflug

Die Ehrenamtlichen der DRK-Seniorenarbeit laden im Rahmen des DRK-Seniorensommers am Samstag, 27. Juli, zum Besuch einer Bienenstation ins Kandertal ein. Weitere Informationen und Anmeldung über die DRK-Servicezentrale Telefon 07631/1805-0.

Pfarrer Schulz feierte seinen 80. Geburtstag

Am Dienstag, 9. Juli, feierte Pfarrer Peter Schulz in Gräßheim seinen 80. Geburtstag. Als der Geistliche im Oktober 2003 nach 18 Jahren seines Wirkens in der Seelsorgeeinheit Neuenburg in den Ruhestand verabschiedet wurde, gab es beim Abschiedsgottesdienst keinen freien Platz mehr in der Kirche. „Ich ziehe mich zurück, aber nicht hinter den Mond“, hatte er damals in einem Zeitungsinterview gesagt.

Pfarrer Schulz zog ins Gräßheimer Pfarrhaus und ist auch jetzt noch im Ruhestand regelmäßig im Einsatz für die Gemeinde, seien es Werktagsmessen in den Kirchen der Ortsteile oder im Seniorenheim, Vertretungsgottesdienste oder Kasualien.

Er liebt die täglichen Spaziergänge mit seinem wuscheligen Hund „Terry“, den er aus dem Tierheim geholt hat und pflegt mit Hingabe selbst den großen Garten hinter



dem Pfarrhaus, in dem die Bäume und Büsche auch mal ein Stück-

chen in den Himmel wachsen dürfen und bunt blühender Wildwuchs vom Rasenmäher verschont wird. „Ich lebe gerne hier, und spüre im Ruhestand eine große Harmonie“, sagte der Geistliche. Seine Priesterweihe empfing Peter Schulz im Jahr 1959. Der gebürtige Mannheimer war unter anderem Vikar in Baden-Baden, jeweils zehn Jahre Pfarrer in Rastatt und in Rheinfelden, bevor er 1985 nach Neuenburg kam. Die Stadt habe sich seit seinem Amtsantritt damals enorm verändert, meint Schulz heute mit

Blick auf die große Fluktuation der Zu- und Wegzüge und ihr starkes Wachstum. Auch die Kirche habe sich verändert. „Die Jugendarbeit war mir in den ganzen Jahrzehnten meines Dienstes immer sehr wichtig“, sagt der Pfarrer rückblickend. Gerne erinnert er sich an zahllose Freizeiten mit jeweils bis zu 100 Teilnehmern und viele gemeinsame Erlebnisse.

Reiseziel war meistens die Schweiz oder auch Österreich, „irgendwohin, wo ein Berg war“, schmunzelt Schulz. Manche der Jugendlichen waren regelmäßig dabei, bis sie erwachsen waren. In den Jahren seiner Amtszeit hat Schulz auch dafür gesorgt, dass die Kindergärten St. Fridolin und St. Josef sowie die Liebfrauenkirche renoviert wurden.

Seinen Ehrentag feierte Schulz im Kreise seiner Geschwister. Unter den Gratulanten war auch Hannelore Sommer, die ihm seit 29 Jahren den Haushalt führt. ■

„Der besondere Wochenmarkt“

Mit dem Thema „Italien“ setzt der Wochenmarkt in Neuenburg am Rhein sein Folge „Der besondere Wochenmarkt“ fort. Die besonderen Wochenmärkte sind über das ganze Jahr verteilt und werden rechtzeitig in der Stadtzeitung und den Tagespressen bekanntgegeben.

Die Ware auf dem Markt ist zur Jahreszeit und dem genannten Thema ausgerichtet. „Der besondere Wochenmarkt“ findet auf dem Rathausplatz am Samstag,

den 20.07.2013 von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr statt. Die Marktbesucher bemühen sich, ihr Lebensmittelangebot dem Thema „Italien“ anzupassen. Die Angebotspalette für die leichte Sommerküche, reicht von einer Vielfalt an Salaten, Gemüse, Obst, Back-, Wurst- und Fleischwaren, Käse, Joghurt, Quark, Essig, Olivenöl, italienische Spezialitäten, Nudeln, Mehl, Müsli, Körnerfrüchte und so weiter. Natürlich sind auch eine Vielzahl von Fischkräutern erhältlich. An dem

Stand mit italienischen Spezialitäten werden auch Kleinigkeiten zum Verzehr angeboten. Natürlich sind auch die beiden italienischen Eiscafés sowie die Osteria auf dem Rathausplatz mit ihren Spezialitäten geöffnet.

Zusätzlich zu den Wochenmarktständen, wird es noch weitere Stände wie Geschenkartikel, Zier- und Gebrauchskeramik, Foto- und Geschenkkarten, usw. geben. Die Lebensmittelstände bieten Sonderangebote an. ■

DRK-Spielenachmittag für Senioren

Der DRK-Kreisverband Müllheim lädt im Rahmen des DRK-Seniorensummers am Dienstag, 23. Juli, um 14.30 Uhr ins Rotkreuzhaus Müllheim ein. Um telefonische Anmeldung über die Servicezentrale, Tel. 07631/1805-0. ■

Ausbildung beim Landratsamt

Das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald bietet zum 1. September des nächsten Jahres Ausbildungsberufe in verschiedenen Bereichen an. Weiterhin wird zum ersten Mal die Ausbildung zum Bachelor of Arts - Soziale Arbeit (m/w) in der Fachrichtung Jugend-, Familien- und Sozialhilfe angeboten. Der Bewerbungsschluss für alle Ausbildungsbereiche ist der 31. Oktober 2013. Interessierte schicken ihre Bewerbungen an das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Stabsbereich Personal und Organisation, Stadtstraße 2 in 79104 Freiburg. Weitere Informationen finden sich im Internet unter www.breisgau-hochschwarzwald.de in der Rubrik „Aktuelles“. Fragen können auch telefonisch unter der Nummer 0761 2187-8216 direkt an Luisa Heß gerichtet werden. ■

Kindergarten St. Fridolin: Ausflug im Bereich der Sinne

Am Mittwoch, den 10.07.2013 machten die Schulanfänger des kath. Kindergartens St. Fridolin ihren Abschiedsausflug in den Sinnespark nach Badenweiler. Die Kinder hatten dort die Möglichkeit, die angebotenen Stationen und Aktivitäten mit allen Sinnen zu erforschen. Es war für alle Kinder und Erzieher ein abwechslungsreicher und interessanter Ausflug. ■



Stadtzeitung macht Sommerferien

Wir bitten um Beachtung!
Am 23. und 30. August
erscheint keine Stadtzeitung. ■

Sperrung Bahnhofstraße und Grasweg

Auf Grund von Instandsetzungsarbeiten der Pflasterflächen in den Kreuzungsbereichen Müllheimer Straße/Bahnhofstraße und Bahnhofstraße/Grasweg, müssen die Bahnhofstraße und der Grasweg vom 22.07.2013 bis voraussichtlich 02.08.2013 gesperrt werden. Wir danken für Ihr Verständnis. Bei Fragen steht Ihnen Herr Tschernich, Technische Dienste (Tel: 07631/791-214), gerne zur Verfügung. ■

Sprechstunden Rentenversicherung

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Heinz-Joachim Bähr, erteilt Auskunft in allen Fragen der Deutschen Rentenversicherung und hilft beim Ausfüllen von Formularen und Anträgen. Die nächsten Sprechtage finden am 31.07.2013 und am 14.08.2013 im Rathaus der Stadt Neuenburg am Rhein statt. Telefonische Anmeldung bei der Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein, Tel. 07631/791-0 oder per e-mail: buergerbuero@neuenburg.de. Zum Sprechtag sind Versicherungsunterlagen, Personalausweis, Steueridentifikationsnummer, Bankverbindung (IBAN + BIC) und der Krankenkassenausweis mitzubringen. ■

DOG – Die Hundekottüten

Im Bürgerbüro können zukünftig Gassibeutel-Halter zum Preis von 4,- Euro erworben werden. 15 Hundetüten auf der Rolle fasst dieses Hygiene-Kit. Sie können einfach und schnell aus der Mittelöffnung herausgezogen werden. Auch das Austauschen der Hundekotbeutelrolle geht simpel und schnell, denn das Ende lässt sich einfach abschrauben. Neue Rolle rein, fertig. Saubere Sache. Mit dem Clip kann der Gassibeutel-Halter an die Gürtelschlaufe, eine Tasche oder auch die Hundeleine geclippt werden. ■

Vortrag „Digitales Lesen: eBooks, eReader und Co.“

Zum Start der eBibliothek „Onleihe Dreiländereck“ (Bericht folgt) lädt die Stadtbibliothek Neuenburg am Rhein zu einem Vortrag rund um das digitale Lesen ein. Der Referent Diplom-Dokumentar Karl Dietz möchte den Lesern den Umgang mit dem vielleicht noch ungewohnten Medium erleichtern. Welche Geräte gibt es? Was sind die jeweiligen Vorzüge und Möglichkeiten? Was kosten die eReader / Tablets und die digitalen Inhalte? Welche eBook-Formate gibt es? Warum überhaupt



eBooks? Die Onleihe, also die Ausleihe von digitalen Medien in Bibliotheken, ist ein wichtiger Punkt und am Ende wird auf das Digital Rights Management (DRM) und die Folgen eingegangen. Für Fragen der Teilnehmer/innen ist genügend Zeit eingeplant. Eintritt frei - um Anmeldung wird gebeten. Termin: Dienstag, 23. Juli 2013, 19.30 Uhr, Stadtbibliothek Neuenburg am Rhein, Bildungshaus Bonifacius Amerbach, Am Stadtgraben 1, Tel. 07631-73747, stadtbibliothek@neuenburg.de. ■

Castra Vetera - Abenteuer Geschichte

Erlebnisführungen für Familien in das mittelalterliche Neuenburg am Rhein: Drei Stunden Erlebnisführungen mit dem Falkenritter (Gregor Schopka) durch das mittelalterliche Neuenburg am Rhein. Beim Tribok- und Bogenschießen, Feuer machen, Brotbacken und mit Anprobe von Kettenhemd und Schwert können Familien lebendige Geschichte erleben.
Donnerstag, 8. August 2013, Zeit: 17.30 - 20.30 Uhr
Donnerstag, 22. August 2013, Zeit:

17.30 - 20.30 Uhr
Donnerstag, 29. August 2013, Zeit: 17.30 - 20.30 Uhr
Treffpunkt: Eingang Rathaus
Anmeldungen nimmt die REGIO Volkshochschule, Info Tel. 07631/7489 - 721, www.neuenburg.de entgegen.
Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich. Bei den Führungen handelt es sich um ein kostenloses Angebot der Stadt Neuenburg am Rhein insbesondere für Kinder und Erwachsene. ■

„Eine Reise um die Welt“ (Sommerkonzert)

Die Klavierklasse Joanna Rabitzko der Musikschule Markgräflerland lädt herzlich ein zum Themenkonzert „Eine Reise um die Welt“. Das Schülerkonzert findet am Donnerstag, 25. Juli um 18.00 Uhr statt im Stadthaus Neuenburg. Die Klavierklasse freut sich auf Ihren Besuch!
Es werden nicht nur pianistische, sondern auch szenische Elemente auf die Bühne gebracht. Der Eintritt ist frei. Wir bitten um eine Spende zugunsten des Sozialfonds der Musikschule. ■

Lions Club stiftet Djemben für die Trommel-AG der Rheinschule

Zum Schuljahr 2013/14 startet ein neues kostenloses musikalisches Angebot. Der Schlagzeuglehrer der Musikschule Markgräflerland Fabian Maier wir im Rahmen der „Offenen Gantzagschule“ eine Trommel- und Rhythmus-AG anbieten. Der Lions Club Müllheim-Neuenburg unterstützt Schulen bei der Durchführung von Projekten. Dr. Dieter Winter ließ es sich nicht nehmen, die Instrumente an den Lehrer und die Schüler zu übergeben. Sofort wurden die neuen Djemben und Cajons von den Kindern ausprobiert. Der Förderverein der Rheinschule übernimmt die Personalkosten für dieses Angebot. Für Kinder der Regelschule gibt es ein gesondertes Angebot dienstags ab 14.00 Uhr. Nähere Informationen erhalten Sie im Sekretariat der Rheinschule. ■



20. Neuenburger Sommergarten: Open-Air auf dem Rathausplatz mit toller Musik

Sommerfeste haben in Neuenburg am Rhein Tradition. Seit 1993 findet im Monat August jeweils am Samstag der von Bürgermeister Joachim Schuster ins Leben gerufene Sommergarten auf dem Rathausplatz statt. Tolle Musik und hervorragende Bewirtung durch die ansässige Gastronomie haben den Sommergarten zum Highlight in der Region werden lassen.

Den Anfang machen am Samstag, 27. Juli um 19.30 Uhr, die Gipsy Voices.

Mit Cover-Versionen u.a. der „Gipsy Kings“ wie „Volare“ oder „Bamboleo“ sorgen sie für echte Partystimmung. Auch zahlreiche eigene Stücke aus der Feder von Antonio Torres gehören inzwischen zum reichhaltigen musikalischen Repertoire der Band. Nicht nur bei Auftritten in der Region wie zum Beispiel bei Mercedes Benz in Rastatt, dem Konstanzer Seefest oder im Europa Park Rust mit Loona boten die Musiker heiße Rhythmen und eine mitreißende Show.

Am Samstag, 3. August, 19.30 Uhr, geht es mit Miss Müllers Mucke weiter. „Wir lassen alles Überflüssige weg und machen einfach nur gute Musik!“ - Miss Müllers Mucke ist Musik pur: drei große Stimmen, zwei akustische Gitarren und Bass verpassen den großen Hits von den 70ern bis heute einen ganz neuen Stil. Miss Müllers Mucker sind drei versierte Musiker mit viel Bühnenerfahrung von Folk bis Rock: die Sängerin „Miss Müller“ mit den Vollblutmusikern „Schultz“ und „Dr. Maier“. Mit ihrem ungewöhnlichen Konzept „gute Musik ohne Schnickschnack“ zeigen die Drei

welche musikalische Bandbreite auch ohne künstliche Effekte möglich ist. Minimale Technik und maximale Spielfreude, gepaart mit Witz und Kreativität schaffen neue Klangwelten. So mancher Song bekommt ein ganz neues Gewand und überrascht, wenn er ganz anders daher kommt, als man denkt! Miss Müllers „Crossover“ ist berühmt berüchtigt! Das Publikum liebt es echt und live sowie den hautnahen Kontakt mit der Band; denn Miss Müllers Mucke füllt auch die kleinste Bühne. Vom ersten Moment an schmachtet, groovt und rockt man sich mit den Muckern durch alle Stilrichtungen. Hören, Sehen, Singen, Abrocken und Zugabe schreien kommen dabei in jedem Fall nicht zu kurz!

Am Samstag, 10. August, 19.30 Uhr, steht die Gruppe Threesome auf der Sommergarten Bühne. Als eine Hommage an die legendäre Rock'n'Roll Ära der 50er Jahre des letzten Jahrhunderts könnte man es bezeichnen, wenn das Trio um Gitarristen und Leadsänger Dave die Bühne betritt und ein lodernes Inferno unbändiger Begeisterung entfacht. Die klassische Besetzung aus treibenden Schlagzeugbeats von Steve, gezupftem und vor allem geslaptem Kontrabass von Ray und der riesen Gretsch Gitarre mit einem unverwechselbarem Twang lassen den Rockabilly wie einst in seiner Blütezeit wieder neu zum Erlebnis werden. Die drei Jungs dachten sich: „Nun ist es an der Zeit der Welt den Rock'n'Roll zurück zu bringen!“ Mit Coversongs von Bill Haley, Eddie Cochran, Carl Perkins, Brian Setzer und natürlich Elvis präsentieren Threesome den allseits beliebten Sound der 50er. Reichlich musikalische Einflüsse aus 3-stimmigem DooWop Gesang, swingigem Jazz, Rock, ja sogar ein wenig Punk bilden einen homoge-



nen und ganz eigenen Charme der Band. Der Rock'n'Roll lebt bald wieder mehr denn je! Es hält Niemanden mehr brav auf den Stühlen: Let's Swing it, baby!

Am Samstag, 17. August, 19.30 Uhr, wird zum Abschluss des diesjährigen Sommergartens noch ein Highlight präsentiert: Das Neuenburger Publikum darf sich auf Gäste, bekannt aus Funk und Fernsehen, freuen: die Feldberger, Reiner Kirsten und Liane werden auf dem Rathausplatz zu Gast sein. Alle drei Künstler erfreuen sich einer großen Beliebtheit beim SWR4 Publikum. LIANE ist ein echtes Show-Talent und mittlerweile weit über die Grenzen ihrer Heimat hinaus bekannt und beliebt. Die hübsche und sympathische Sängerin liebt Musik und Tanz über alles. Charismatisch und selbstbewusst prä-

sentiert sie nicht nur ihre romantischen, sondern auch ihre poppigen Lieder.

REINER KIRSTEN, der smarte Sonyboy aus dem Schwarzwald, feierte 2011 sein 15-jähriges Bühnenjubiläum als Solo-Interpret. Mit seiner musikalischen Familie, der Schwarzwaldfamilie Jäkle, ist er schon von Kindesbeinen an auf Tour. Doch seit über zehn Jahren behauptet er nun seinen eigenen festen Platz in der Szene des volkstümlichen Schlagers. Mit seiner ausdrucksstarken Stimme, seinem umwerfenden Charme und melodiosen Titeln, die ihm auf den Leib geschrieben sind, begeistert er sein Publikum.

Am Höchsten Berg des Schwarzwalds, dem Feldberg begann 1987 die Karriere der Gute-Laune-Band-Nr. 1: die FELDBERGER sind schon



längst nicht mehr aus der Musikszene wegzudenken. Die Band schafft es immer wieder, die Gäste mit Humor, ihrer Natürlichkeit und vor allen Dingen der einzigartigen Musik zu begeistern – sie schaffen gekonnt den gewagten Sprung von der Party-Polka über Comedy bis zur Interpretation der gefühlvollen Ballade – und die Fans schätzen genau diese Vielseitigkeit. In ihrer Heimat wurden sie mittlerweile Dank ihres großen Erfolges zum offiziellen Botschafter des Schwarzwaldes ausgezeichnet.

Eintrittskarten für den letzten Abend des Sommergartens sind für 10 € in Bürgerbüro des Rathauses, bei der Sparkasse Markgräflerland in





Sommergarten mit Kirsten

Fortsetzung...

den Filialen Neuenburg am Rhein und Müllheim sowie unter www.reservix.de erhältlich. Die anderen Abende sind wie bisher kostenfrei. Der Stadt Neuenburg am Rhein ist es mit ihren Partnern Ganter Brauerei, Winzerkeller Auggenner Schäf eG, Lieler Schlossbrunnen und den Firmen Romaco FrymaKoruma GmbH, AUMA Riester GmbH & Co. KG, badenova AG & Co. KG, Firma Brenntag GmbH und m-tec mathis technik und der Sparkasse Markgräflerland gelungen, ein Samstagabend-Programm zu entwickeln, bei dem die Gäste einmal nicht tief in die Tasche greifen müssen.

Feste soll man feiern wie sie fallen. Besuchen Sie den Sommergearten, und genießen Sie die einmalige Stimmung auf dem Rathausplatz. Bitte beachten Sie: Bei schlechter Witterung wird die Veranstaltung abgesagt. Infotelefon 07631/791-0 freitags von 14-16 Uhr und samstags von 10-12 Uhr.

Ältere Menschen als Fotomodelle

Schoenalt – lautet das Motto eines Fotoshootings, das der DRK-Kreisverband am 29. Juli im Rahmen des DRK-Seniorensommers organisiert. Das Fotoshooting findet am Montag, 29. Juli, von 10.00 bis 14.00 Uhr im Rotkreuzhaus Müllheim statt. Unterstützt wird das Fotoshooting durch zwei junge und talentierte Hobby-Fotografinnen, beide 16 Jahre alt, aus Neuenburg. Eine Auswahl von Erinnerungsfotos in Form digitaler Aufnahmen wird nach der Veranstaltung zur Verfügung gestellt. Eine Anmeldung über die DRK-Servicezentrale, Telefon 07631/1805-0, ist unbedingt erforderlich.

SWR-Reihe „Goodbye Ländle“

Gesucht, gefunden: eine neue Heimat in der Ferne SWR-Reihe „Goodbye Ländle“ über Baden-Württemberger, die ausgewandert sind. Ab Dienstag, 23. Juli im Fernsehen. Die neue vierteilige SWR-Reihe „Goodbye Ländle“ porträtiert Menschen aus Baden-Württemberg, die ihre Heimat verlassen und sich in einem anderen Land niedergelassen haben.

„Goodbye Ländle: Rinderfarmer in Afrika - von Südbaden nach Namibia“ Freitag, 26. Juli, 18.15 bis 18.45 Uhr im SWR Fernsehen in Baden-Württemberg. Mit Ende 40 wagten Angelika und Eugen Gehr den ganz großen Schritt. Sie gaben ihr gut gehendes Hotel und Restaurant in Südbaden (Eschbach) auf und wanderten nach Namibia aus. In das afrikanische Land waren sie viele Jahre immer wieder in Urlaub gefahren. Jedes Mal kamen sie begeistert zurück und dachten: Dort



könnten wir auch leben. Vor 13 Jahren fassten sie dann den Entschluss und wanderten aus. Heute besitzt das Paar eine große Rinderfarm nördlich von Windhoek. Außerdem brennen Angelika und Eugen Gehr ihren eigenen Schnaps. Selbst aus Kaktusfeigen und Zitronen fabrizieren sie ihren Klaren und verkaufen ihn an Hotels

und Lodges im ganzen Land. Das Fleisch, das sie produzieren, wird auch als Bio-Fleisch nach Europa exportiert.

„In Namibia haben wir unser Glück gemacht“, sagen die Beiden heute. „Nach Grifflheim kommen wir nur noch jedes Jahr an Weihnachten, um Familie und Bekannte zu treffen.“

Waldbegehung im stadteigenen Bergwald

Kürzlich fand eine Begehung des Bergwaldes der Stadt Neuenburg am Rhein statt. Unter der Führung von Oberforstrat Herbert Stiefvater und Forstrevierleiter Achim Bolley konnten sich Bürgermeister Joachim Schuster, die Mitglieder des Gemeinderates und die zuständigen Mitarbeiter der Stadtverwaltung Einblicke in die Bestände des Bergwaldes sowie die vielfältigen Arbeiten, die für eine sinnvolle Waldbewirtschaftung notwendig sind, verschaffen.

Der Waldbesitz der Stadt Neuenburg am Rhein umfasst eine Gesamtfläche von etwa 1.100 Hektar, wobei als Waldfläche im engeren Sinne 919 Hektar anzusehen sind. Davon entfallen auf den Rheinwald 860 Hektar und auf den Bergwald 59 Hektar.

Im Jahr 1828 wurde Bergwald zwischen den damaligen Gemeinden Hühelheim und Zienken aufgeteilt. Mit der Eingemeindung des heutigen Stadtteils Zienken im Jahr 1971 kam die Stadt Neuen-

burg am Rhein in den Besitz dieser Waldfläche, die sich oberhalb von Schweighof bis auf eine Höhe von 790 Meter erstreckt. Dominierende Baumarten im städtischen Bergwald sind die Tanne, Buche, Douglasie und die Fichte.

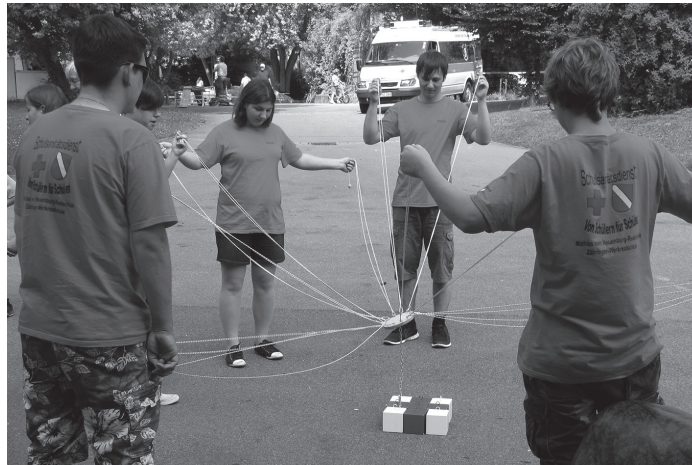
Die eindrucksvolle Waldbegehung brachte neben umfangreichen Informationen herrliche Ausblicke in die Rheinebene bis zu den Vogesen, die den Neuenburger Wald auch als Erholungsraum attraktiv machen.



Vielfältige Attraktionen für Schulsanitäter

Halb Neuenburg schlief noch, als sich an einem Samstagmorgen im Juli die Schulsanitäter der Verbundschule Neuenburg sehr früh am Rathausplatz der Stadt trafen, um gemeinsam eine lange Autofahrt anzutreten. Ziel der Reise war die Stadt Schönaich bei Stuttgart, der diesjährige Veranstaltungsort des DRK-Schulsanitätstages in Württemberg, der bereits zum 24. Mal stattfand.

25 Sanitätsdienstgruppen aus allen Schularten waren mit rund 250 Aktiven angereist, um ihr Wissen in Sachen Erste Hilfe zu vertiefen, sich mit Gleichgesinnten auszutauschen, T-Shirts anderer Schulen zu bestaunen und bei den vielen attraktiven Stationen im Team Spaß zu haben. Neben dem obligatorischen Erste-Hilfe-Parcours, der das Wissen zu speziellen sommerrelevanten Themen auffrischte, gab es 27 weitere Attraktionen, darunter auch Angebote anderer Helfervereinigungen wie beispielsweise der Bergwacht, der Feuerwehr oder dem Technischen Hilfswerk, aus denen die Gruppen nach ihrer Neigung auswählen konnten. Das Angebot reichte von informativ bis Spaßig. So waren bei dem heißen Wetter die Wasserspiele der Feuerwehr sehr beliebt, aber auch das Team-Bildungs-Programm, bei dem es galt, aus mehreren Bauklötzen unter Zuhilfe-



nahme von gespannten Schnüren ein rotes Kreuz oder das Brandenburger Tor zusammenzubauen, waren begehrte Stationen. Bei der Bergwacht konnte man fachmännisch gesichert Kisten bis in schwindelerregende Höhen aufeinander stapeln, während die Rettungshundestaffel demonstrierte, wie die Hunde lernen, über Leitern zu laufen oder in enge Höhlen vorzudringen. Eine gelungene Kombination aus Geschicklichkeitsübung und Spaß bot der Trage-Parcours. Hier ging es darum, möglichst schnell mit einem riesigen Teddybären auf einer Trage Hindernisse zu überqueren, ohne dabei das Wasser zu verschütten, das die Tragenden in einer

Dose auf ihrem Helm transportieren. Gleich zu Anfang stellte sich die Frage, wie man überhaupt eine Trage zu zweit fortbewegt und

in welche Richtung der Patient dabei blicken soll. Unter einem Tisch hindurchzukriechen oder über einen Tisch obendrüber zu klettern und dabei den Verletzten auf der Trage nicht zu schweren Erschütterungen auszusetzen, das waren hierbei die besonderen Herausforderungen, die das Team aus Neuenburg als schnellste Gruppe meisterte. Das umfangreiche Programm endete mit einer gemeinsamen Showübung von THW, Feuerwehr und DRK, bei dem ein gestellter Fahrrad-Auto-Unfall fachgerecht versorgt werden musste. Anschliessend wurde schweren Herzens die Heimreise angetreten. Bei so vielen interessanten Stationen wäre so Mancher gerne noch ein paar Stunden im Schwäbischen geblieben! ■

Unsere Energie

Sparen mit Ökostrom

Sparen Sie mit Ökostrom – individuelle Beratungen in Steinstadt. Nutzen Sie die kostenlose Ökostrom-Beratung unseres Partners badenova und lassen Sie sich Ihre Ersparnisse durch den Wechsel zu badenova Ökostrom

berechnen. Frau Sütterlin steht Ihnen für ein persönliches Beratungsgespräch immer dienstags nach Vereinbarung zur Verfügung.

Ihren persönlichen Termin vereinbaren Sie unter der kostenlosen Servicenummer 0800 279 10 10 www.badenova.de/neuenburg

Unsere Beraterin Frau Monika Sütterlin freut sich auf Sie. ■



Wilder Westen im Storchennest

„Der wilde, wilde Westen, fängt gleich hinterm Dreschopf an ...“ - daran bestand kein Zweifel, denn beim Sommerfest des evangelischen Kindergartens „Storchennest“ drehte sich alles um Cowboys, Goldwaschen, Banjomusik - eben den Wilden Westen. Wochenlang hatten sich die Kinder des „Storchennestes“ mit ihren Erzieherinnen auf diesen Tag vorbereitet. Heraus kam auf der Ranch in Dattingen eine wirkliche wilde Show mit Square-Dance, Bösewichten die im Gefängnis landeten, Trappergeschichten und einem extra gegründeten Country-Eltern-Chor. Im Anschluss konnten die Kinder und ihre Familien ihr Glück beim echten Goldwaschen versuchen oder beim Bullriding ihre Geschicklichkeit testen. Gemütliche Kutschfahrten und ein Barbecue ließen das Fest bei strahlendem Sonnenschein zu einem echten El Dorado werden. ■

EC-Cash im Rathaus

Im Bürgerbüro der Stadt Neuenburg am Rhein mit EC-Karte bezahlt werden. ■



**Museum für Stadtgeschichte
Altes Rathaus
Neuenburg am Rhein**

So 10 - 12 h, 14 - 16 h

Außerhalb der Öffnungszeiten können Besichtigungstermine mit dem Bürgermeisteramt der Stadt Neuenburg am Rhein Telefon 07631 / 791-102 vereinbart werden.

Standesamtliche Nachrichten

Eheschließungen

14.06.13

Elisabeth Leisinger, Weiler matt 16, 79379 Müllheim und Thomas Michael Schumann, Hap pen weilerstraße 10 B, 88090 Immenstaad am Bodensee

15.06.2013

Roswitha Fröhlin und Benedikt Aron Merkel, Schwarzwaldblick 8, 79418 Schliengen

15.06.2013

Bettina Bodenheim und Daniel Angerer, Vogesenstraße 12, 79379 Müllheim

29.06.2013

Martina Lucia Kneip geb. Gutzweiler und Peter Voss, Elsässer Weg 2, 79395 Neuenburg am Rhein

Sterbefälle

31.05.13

Lydia Katharina Selz geb. Kraus Zollstraße 7, 79395 Neuenburg am Rhein

31.05.13

Wilhelmine Schwederski geb. Kreisel, Rosenstraße 17, 79395 Neuenburg am Rhein

01.06.13

Kurt Maximilian Feederle, Breisgaustraße 1, 79395 Neuenburg am Rhein

02.06.13

Elfriede Käthe Kaufmann geb. Metzger, Heitersheimer Straße 4, 79395 Neuenburg am Rhein



So schön kann eine Dachbegrünung sein

Mit diesem Titel werden wir in den nächsten Ausgaben der Stadtzeitung über Dachbegrünungen auf städtischen und privaten Gebäuden berichten. Dachbegrünungen sind nicht nur bewährte Rückhalteflächen von Regenwasser, sie sind im Sommer kühlende und im Winter wärmende Pflanzenteppiche auf Dächern von Wohnhäusern, Garagen, Schuppen usw. Mit einer Dachbegrünung wird auch die Insekten- und Vogelwelt unterstützt und gefördert. Mit Dachbegrünungen entstehen kleine Biotope, welche von großem Nutzen für das Kleinklima in der Stadt sind.

Nachrichten der Rheinschule

Am Mittwoch, den 24. Juli endet das Schuljahr 2012/13. Die Sommerferien sind von 25.07.2013 bis zum 06.09.2013. Am Dienstag, den 23.07., beginnt der Unterricht um 08.20 Uhr und endet nach Stundenplan. In der katholischen Kirche in Neuenburg findet ein ökumenischer Gottesdienst um 8.30 Uhr für alle 3. und 4. Klassen statt. Für alle 1. und 2. Klassen beginnt der Gottesdienst um 9.30 Uhr, im Rahmen des regulären Unterrichts. Die Kinder der Ortsteile nehmen auch an diesen Got-

tesdiensten teil. Kinder, die nicht am Gottesdienst teilnehmen dürfen, müssen schriftlich beim Klassenlehrer abgemeldet werden. Am letzten Schultag beginnt der Unterricht für alle Kinder um 8.20 Uhr und endet um 10.20 Uhr. Die Betreuung ist gewährleistet. Falls Sie Schwierigkeiten mit der Betreuung Ihres nicht angemeldeten Kindes haben, melden Sie sich bis Montag 22.07.2013 per Mail rheinschule.neuenburg@gmx.de oder direkt im Sekretariat. Die Busabfahrtszeiten werden über die Klassenlehrer mitgeteilt. Das Schulsekretariat der Rheinschule Grundschule ist in der ersten und der letzten Ferienwoche besetzt. Der Unterricht

nach den Sommerferien beginnt für alle Kinder der Klassen 2 – 4 am Montag, den 09.09.2013, um 8.20 Uhr und endet um 12.00 Uhr. Ab Dienstag wird nach Stundenplan unterrichtet. Der Nachmittagsunterricht und die AG'S beginnen ab der 2. Schulwoche. Die Betreuung in der ersten Unterrichtswoche ist für angemeldete Kinder gewährleistet. Alle Einschulungskinder und Kinder der Grundschulförderklasse erhalten zu den Sommerferien genauere Informationen zur Einschulung. Die Schulleitung und die Lehrkräfte der Rheinschule bedanken sich für die gute Zusammenarbeit bei den Eltern, Elternvertretern und dem Elternbeirat.



Spaziergang zu den Neuenburger Brunnen

mit Bianca Flier, Autorin der Broschüre „Die Neuenburger Brunnen, Wasserspender und Quellen der Freude“

am Sonntag, den 21. Juli 2013.
Treffpunkt:
11.15 Uhr am Brunnen auf dem Rathausplatz.

Bianca Flier erzählt beim Rundgang zu den verschiedenen Brunnen unserer Stadt deren Geschichte.

Termine aktuell

Freitag, 19.07. bis Sonntag, 21.07.;
Sportfest Steinstadt, FC Steinstadt

Samstag, 20.07.;
15.00 Uhr Summer Backyard BBQ Party, Jamhouse im Wuhrlochpark

Samstag, 20.07.;
18.00 Uhr Sommer Open Air, Musikverein Grißheim, Dorfplatz in Grißheim

Sonntag, 21.07.;
10.00 Uhr Tauffest in Steinstadt. Evangelische Kirchengemeinde

Neuenburg am Rhein, Informationen Pfarrer Armin Graf, Telefon 07631/ 9361402

Sonntag, 21.07.;
11.15 Uhr Brunnenrundgang, Brunnen auf dem Rathausplatz

Montag, 22.07.;
18.00 Uhr Kabarett: Oma Frieda – Turne bis zur Urne, Rathausplatz

Dienstag, 23.07.;
19.30 Uhr Vortrag „Digitales Lesen: eBooks, eReader & Co“, Stadtbibliothek

Aktive Vereine

Stadtmusik mit Conradin-Kreutzer-Tafel geehrt

Im Jubiläumsjahr konnte die Stadtmusik einen weiteren Höhepunkt verbuchen.

Staatssekretär im Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst, Jürgen Walter, überreichte dem 1. Vorsitzenden Daniel Terhardt Urkunde und Plakette als Anerkennung für das 150jährige Bestehen der Stadtmusik Neuenburg. Diese Auszeichnung wird an Laienmusikvereinigungen für ihr Engagement, gesellschaftliche Aufgaben zu übernehmen, verliehen. Sie ist nach dem Komponisten Conradin Kreutzer benannt und soll die



Bemühungen und den Ansporn unterstreichen, weiterhin das Mit-

einander und die Begeisterung für die Musik zu fördern. ■

Atomics Baseball Classics 2013 ab 24. Juli

In Neuenburg am Rhein steht vom 24.07. - 28.07.2013 ein weiteres Baseball Highlight an. Zu Gast in der Rheinstadt sind die US Ambassadors, welche aus aktuellen Collegenspielern und ehemaligen Profispielern besteht. Das Team aus den USA wird gegen die Neuenburg Atomics drei Spiele bestreiten und für die Zuschauer wird mit Barbecue, Kaffee und Kuchen, dass typische Baseballflair geboten. Für die Spieler der Neuenburg Atomics sind die Begegnungen eine gute Standortbestimmung, gerade auch deshalb, wenn man sich mit Teams aus dem Mutterland

des Baseballsportes messen kann. Diese Spiele sind am Mittwoch, 24.07.2013 und Freitag 26.07.2013 um 18.00 Uhr und am Samstag, 27.07. um 15.00 Uhr.

Weiterhin können Nachwuchsspieler am Nachmittag mit den US Spielern an Trainings teilnehmen. Die Neuenburg Atomics freuen sich auf viele Besucher und eine tolle Sportwoche.

Bereits zuvor am Samstag, 20.07.2013 spielen die Baseballe der Neuenburg Atomics auswärts in der 2. Bundesliga Süd bei den Heidenheim Heideköpfe II. Die 2. Mannschaft bestreitet am Sonntag,

den 21.07.2013 in der Verbandsliga ein Heimspiel gegen die Heidelberg Hedgehogs um 15.00 Uhr.

Ganz herzliche bedanken wollen sich die Atomics bei den zahlreichen Gästen, die am Nepomukfest die Staufer Schänke besucht haben. Auch den vielen Helfern und Spendern von Kuchen und Torten gilt der Dank, die auch dieses mal für eine tolle Festatmosphäre gesorgt haben

Weitere Spiele:
Jugend Verbandsliga
So. 21.07.2013 Stuttgart Reds - Neuenburg Atomics 13.00 Uhr ■

Grißheim aktiv erleben - ein bunter Nachmittag

Am Sonntag den 28.07.2013 ab 14.00 Uhr lädt der Verein „Grißheim aktiv“ auf den Dorfplatz ein. Das Motto lautet: Grißheim aktiv erleben. Ein vielseitiges geistiges und körperliches Bewegungsprogramm für alle Altersgruppen erwartet Sie. Eine sechs Kilometer lange Fahrrad-Rate-Tour, eine drei Kilometer lange Dorferkundungstour oder geistige Aktivität bei diversen Gesellschafts- und Kartenspielen. Die Gymnastik-Damen Grißheim versorgen die Gäste mit köstlichen Torten und prachtvollen Kuchen dazu wird Kaffee oder kühlende Getränke gereicht. Für die hungrigen Gäste wird am frühen Abend der Grill mit Würstchen bestückt. ■

KjG Ferienlager

Auch in diesem Jahr hat das Leiterrerteam ein abwechslungsreiches Programm für das Ferienlager 2013 zusammengestellt. Es sind noch wenige Restplätze frei, so dass sich Kurzentschlossene gerne noch anmelden können. Das Lager für Kinder und Jugendliche im Alter von 9 bis 16 Jahren findet statt vom 3. - 17.08. 2013 und kostet € 285,-. Platz zu Genüge gibt es auch noch im Küchenteam. Die einmalige Atmosphäre des Ferienlagers sollte man sich eigentlich nicht entgehen lassen. Also nur Mut! Nähere Infos bez. der Restplätze und der Küchenbelegung gibt es bei Elisabeth Grunau unter grunau-neuenburg@gmx.de oder Telefon 749473. ■

Frauen-Freizeit Pur

Im Rahmen des Neuenburger Sommerprogramms kommt am Montag, 22.07.2013 um 18.00 Uhr die „Oma Frieda“ - Kabarett. Wer Lust hat - wir treffen uns um 17.30 an der Eisdielen Dolce Amaro. In den Sommerferien werden wir statt Gymnastik wieder Rad fahren. 24.08.2013 Radtour

Kinderkleider- u. Spielzeugmarkt

Am Samstag, 14.09.2013 von 13.30 bis 16.00 Uhr findet im Stadthaus in Neuenburg der Kinderkleider- u. Spielzeugmarkt der Frauen-Freizeit Pur statt. Die Tischreservierung kann ab sofort bis einschließlich 31.07.2013 auf unserer Homepage aufgegeben werden. ■



Sommer-Open-Air in Grißheim

Am 20.07.2013 veranstaltet der Musikverein Grißheim sein alljährliches „Freiluft“-Konzert auf dem Grißheimer Dorfplatz. In lockerer Atmosphäre sollen die Gäste einen schönen Konzertabend erleben. Gespielt wird unser eigens dafür zusammengestelltes Sommerprogramm, leichter beschwingter Melodien. Beginn des Konzerts ist um 19.00 Uhr. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein. Neben Steaks und Würstchen gibt es auch in diesem Jahr eine Weintheke mit Weinen der Winzergenossenschaft Hügelsheim. Die Musikerinnen und Musiker freuen sich auf Ihren Besuch. ■

TVN: Mixed U10 Mannschaft gleich Tabellenzweiter

40 Jahre Tennis in Neuenburg

Die Tennisabteilung feiert Geburtstag. Gefeierte wird am 27. Juli 2013 im Vereinsheim. Also Termin vormerken und anmelden: per Mail an TV-Tennis@web.de oder direkt beim Vereinswirt.

Auf ihre insgesamt drei Siege kann die diesjährige Tennis - Mixed U10 Mannschaft sehr stolz sein. Lediglich eine Niederlage gegen den Tabellenersten TC Haltingen mussten die jungen Spieler/innen einstecken. Zur Mannschaft gehören: Silas Budde, Henri Schuchhardt, Mika Plath, Hanna Hess, Paula Richtberg und Justus Richtberg (Foto). Die Mädchen und Jungen mussten sich in verschiedenen Motorik - Staffelläufen, sowie im Einzel und Doppel mit ihren Gegnern messen. Das Ergebnis, ein hervorragender zweiter Tabellenplatz in der 1. Bezirksklasse, kann sich sehen lassen! Herzlichen Glückwunsch!

Ergebnisse: TC Dietenbachpark 1 – Da30 8:1; TC Binzen – Da40 7:2; TC Wehr – He 4:5; TC Hasel – H40/1 2:7; H40/2 – TC Gundelfingen/4 7:2; Jugend: U16w – TC Schönau 6:0; TC Bolschweil – U18m 2:4. Der Fehlerteufel hatte sich eingeschlichen: Meister in ihren Ligen wurden die U10 männlich und die U12 gemischt.



delfingen/4 7:2; Jugend: U16w – U18m 2:4. Der Fehlerteufel hatte sich eingeschlichen: Meister in ihren Ligen wurden die U10 männlich und die U12 gemischt.

Wiedereinführung IC-Direktverbindung München–Stuttgart–Karlsruhe–Freiburg–Basel



PLANUNGSSTAND

Vsl. doch Halt
Lahr in beide Ri.

„Baden-Kurier“ Oberrhein – München als Direktverbindung

■ IC 2265 /2264 „Baden-Kurier“

Das EC-Zugpaar 360/361 München–Karlsruhe–Straßburg wird nicht mehr nach Frankreich, sondern neu entlang des Oberrheins bis Basel geführt. IC Bus Freiburg–München in anderer Zeitlage



IC 2265 Mo-Sa/ ab KA tägl.		IC 2264 bis KA tägl. ab KA Mo-Fr, So
05:54	Basel Bad Bf	21:36
06:15 / 06:17	Müllheim (Baden)	21:15 / 21:17
06:27 / 06:29	Bad Krozingen	21:05 / 21:07
06:40 / 06:42	Freiburg (Brsg)	20:55 / 20:57
07:11 / 07:18	Lahr (Schw)	- / -
07:29 / 07:31	Offenburg	20:24 / 20:26
07:47 / 07:49	Baden-Baden	- / -
08:04 / 08:06	Karlsruhe	19:53 / 19:55
08:17 / 08:19	Bruchsal	19:38 / 19:40
08:49 / 08:53	Stuttgart	19:07 / 19:11
09:07 / 09:09	Plochingen	18:48 / 18:50
09:19 / 09:21	Göppingen	18:36 / 18:38
09:53 / 09:56	Ulm	18:02 / 18:04
10:37 / 10:44	Augsburg	17:19 / 17:21
11:06	Mü.-Pasing	16:56
11:15	München Hbf	16:48

Oh Oh Oh Oh Oppan TKStyle

Die Trachtenkapelle Steinensstadt nahm am Freitag, den 12. Juli mit einer Abordnung von 11 MusikerInnen an der festlichen Eröffnung des 45. Nepomukfestes teil. Wie schon im letzten Jahr sorgte man mit den MusikerkollegInnen aus Neuenburg, Griefheim und Zienken für den passenden musikalischen Rahmen zum Auftakt der Festlichkeiten.

Am Sonntag darauf sorgte dann das gesamte Orchester über eine Stunde lang für ausgelassene Stimmung auf dem Fest. Gespielt wurden neben den bewährten Sommerhits wie den Beach Boys- und Eagles-Medleys mit Alphornzauber - mit Uwe Jordan als Solist auf dem Hirteninstrument - und Dschingis Khan zwei Highlights der zwei letzten großen Konzerte.



Dass er nicht nur eines der längsten sondern auch noch das älteste Musikinstrument beherrscht, bewies Uwe dann, als er während der Polka „Böhmischer Traum“, die seit dem Gemeinschaftskonzert zum Repertoire der Kapelle gehört, zum Mikro griff und eine kleine Gesangseinlage zum Bes-

ten gab. Ein kleines Tänzchen zum Abschluss durfte auch nicht fehlen und so performte er – unterstützt von einigen Zuhörern – erstmals vor Publikum und mit authentischer Psy-Sonnenbrille auf der Nase den „Gangnam Style“, während die MusikerInnen auf der Bühne den passenden Sound lieferten. ■

Reitclub Caballus bei Turnieren vertreten

Beim Springturnier in Gündlingen am 22./23.6. startete Martin Wiesler in zwei L – Springen und belegte mit seinem Wallach Zipp Platz 2 und im zweiten Springen Platz 7. In der Klasse E Stilspringen siegte Allysa Beiner. Am selben Wochenende starteten Dana Kaufmann und Jona Steffens in Eichstetten. Dana belegte im Springen der Klasse Stil – A* Platz 6 und im A** mit Stechen Platz 3 auf ihrem Wallach Chaperon. Jona konnte mit ihrem Wallach Wegas bei ihrem zweiten Turnier in der A – Dressur Platz 5 erreichen.

Beim großen Dressurturnier in Haltingen vom 21.-23.6. mit Prüfungen bis zur schweren Klasse S startete Marc Torsten Gerhardt. Auf dem Nachwuchspferd Rowina in der Klasse M* belegte er Platz 4. Mit einem ersten Platz begann das Turnier am 29.-30.6 in Breisach für den Reitclub. Nicola Gerhardt durfte nach einem tollen, fehlerfreien Ritt auf ihrem noch jungen Despinero die Siegerschleife in der Dressurklasse A* entgegen nehmen. Marc Torsten Gerhardt ritt auf Fia Lou in der Klasse Dressurpferde L auf den 4 ten Platz. Im Springen konnte er auf Rolling Stone Platz 4 im L Springen und auf Fia Lou in der Klasse Springpferde A Platz 5 erreichen. Allysa Beiner kam im E Stilspringen auf Platz 3. Mit diesen Ergebnissen haben unser Mitglieder den Reitclub hervorragend in der ganzen Region vertreten. Hierfür ein ganz besonderer

Dank von der Vorstandschaft des Reitclub Caballus. Wir wünschen unseren Mitgliedern mit ihren Pferden auch in der zweiten Jahreshälfte viel Erfolg und schöne Schleifen. Wichtiger Hinweis an alle Reiter, Pferdebesitzer oder sonstigen Sammler. Einige Mitglieder des RC

Caballus planen einen Hof-Flohmarkt, mit dem Motto „Pferd und Reiter“ oder alles was keiner braucht aber jeder haben sollte. Den genauen Termin, werden wir hier noch bekannt geben. Also alles richten, säubern oder fetten und dann bei uns mitmachen.

Lust auf tanzen?

Die Narrenzunft D'Rhiischnooge lädt tanzbegeisterte Mädchen ab 14 Jahren zu einem Probetraining am Montag, 22.07.2013 von 16.30 bis 17.30 Uhr in die Zunftstube (Zipperplatz) Neuenburg ein. Wir freuen uns auf Euch – Nadine Gebhard und Doris Hofhansl. Bei Fragen bitte melden: 0151-12521951. ■

Riesirutscher

Ein ganz herzliches Dankeschön an alle unsere Nepomukfesthelfer/innen! Einen ganz besonderen Dank an die Familie Waidele für die alljährliche sehr gute Zusammenarbeit, sowie an unsere Sponsoren „Jürgens BikeShop“ und „Body-Jack-Fitness“, ohne die unsere Fahrradleistungsmessungs-Aktion nicht möglich gewesen wäre. ■

Modellflugtag der Attraktionen

Der Modellflugverein Markgräflerland e.V. (MFM) veranstaltet am 20. und 21. Juli seinen jährlichen Flugtag. Dieses Jahr in Kooperation mit der Firma JetCat aus Ballrechten Dottingen. Für die Flugshow auf dem Fluggelände zwischen Neuenburg und Müllheim haben viele international bekannte Modellpiloten ihr Kommen zugesagt, so dass ein hochkarätiges Flugprogramm geboten werden kann.

Als besonderes Highlight der Veranstaltung und auch einmalig in Deutschland wird der Flug von Yves Rössy sein, der mit seinem 4-strahligen Flügel von unserem Fluggelände aus starten und landen wird.

Ebenso einmalig in unserer Region werden das Synchronflugprogramm von Ralf Niebergall und seinem Sohn Nico, die mit einer original Air Marchetti SF 260 und dem Modell davon gleichzeitig fliegen, sowie die Show des Schweizer Gleitschirmpilot Eric Virot, der mit seinem düsengetriebenen Gleitschirm ein atemberaubendes Programm über dem Flugplatz vorführt.

Die Flugvorführungen beginnen an beiden Tagen um ca. 10 Uhr. Die Anfahrt zum Modellfluggelände ist ausgeschildert. Die Bewertung erfolgt durch den MFM. Der Eintritt ist frei. Infos zur Veranstaltung und Bilder vom letzten Jahr gibt's unter www.mfm-muellheim.eu ■

Zähringerstadt
Neuenburg am Rhein



Hallenbad

für Sport & Freizeit




Öffnungszeiten	
Mo - Fr	15 - 20 Uhr
Sa	12 - 17 Uhr
So	9 - 17 Uhr
montags 14 - 15.00 Uhr Seniorenschwimmen	
mittwochs 10 - 12 Uhr Damenbad Mutter & Kind	
Mo, Di, Do, Fr 6 - 8 Uhr & Di, Do, 10.30 - 12 Uhr Frühschwimmen	
Mittwoch 15 - 16.30 Uhr Wasserspiele für Kinder	

Einfach mal untertauchen!

Neuenburg am Rhein • Freiburger Straße 11
Bushaltestelle »Hallenbad / Friedhofstraße« • 07631 / 700150

Sportfest beim FC Steinestad

Am 19.07.2013 beginnt das Sportfest mit Sommernachtsparty des FC-Steinestad. Freitag den 19.07.2013 ab 18.00 Uhr AH-Turnier mit anschließender Sa-

loon-Bar & DJ Hubi. Der Samstag 20.07.2013 ganz im Zeichen der Kinder und Jugendabteilung, Jugendspiele ab 10.00 Uhr, Kinderfest ab 14.00 Uhr. Samstagabend

19.00 Uhr Werbespiel zwischen Doppelpass-Team - Spvgg. U-münstertal 1. Am Sonntag ab 10.30 Uhr Bayerisches Frühstück und interessante Werbespiele. Haupt-

werbespiel am Sonntag 19.00 Uhr FC Auggen 1 – FC Neuenburg 1. Sa. & So. Stimmung und Unterhaltung mit DJ Patrick - Alle Informationen unter www.fcsteinestad.de

Kirchen

Evangelische Kirche Neuenburg

Freitag, 19. Juli

11.00 Uhr Große-Kinder –Kirchen-Runde
 16.00 Uhr PreTeensTreff (5.-7. Klasse)
 19.30 Uhr Duty Free (ab 14 Jahre)

Sonntag, 21. Juli

10.00 Uhr Tauffest am Rhein (Panzerplatte Neuenburg) für die ganze Familie (Info Evang. Pfarramt oder unter www.kircheneuenburg.de)
 Taufen von: Anna Becker, Raphael Bronner, Tim Ebermann, Eduard Eichmann, Mirjam Franzreb, Mia Gerwig, Stefanie und Viktoria Gill, Daniela Mander, Finn Schönmeyer, Joshua Schütt, Thomas Stein.

Montag, 22. Juli

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppen
 10.00 Uhr

Dienstag, 23. Juli

8.30 Uhr ökumenischer Schulgottesdienst Rheinschule Kl. 3 und 4 (kath. Liebfrauenkirche)
 9.30 Uhr ökumenischer Schulgottesdienst Rheinschule Kl. 1 und 2 (kath. Liebfrauenkirche)
 9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe

Mittwoch, 24. Juli

8.00 Uhr ökumenischer Schulgottesdienst des Kreisgymnasiums Neuenburg
 9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppen
 Die regelmäßigen Veranstaltungen entfallen in den Ferien.

Grißheim

Sonntag, 21. Juli

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst auf dem Rathausplatz in Buggingen, gestaltet vom Männergesangsverein Buggingen

Steinestad

Sonntag, 21. Juli

9.00 Uhr Gottesdienst in der

Prälat-Hebel-Kirche in Schliengen
 10.15 Uhr Gottesdienst mit dem Kindergarten „Vogelneest“ in der Kreuzkirche in Auggen

Mittwoch, 24. Juli

19.30 Uhr in Mauchen (Sankt Nikolaus Kapelle): Innehalten – Zeit mit Gott genießen

Katholische Kirche Neuenburg

Samstag, 20. Juli

5.45 Uhr Neuenburg Abschluss der Gebetsnacht im Seniorenzentrum St. Georg mit Morgenlob – Laudes und sakramentalem Segen
 17.45 Uhr Neuenburg Sakrament der Versöhnung – Beichte (Msgr. Moser)
 18.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe am Vorabend mitgestaltet vom Kirchenchor Neuenburg (Gedenken an Sadrack Ngantcho und verstorbene Angehörige)
 17.45 Uhr Grißheim Sakrament der Versöhnung – Beichte (Pfr. Ganz)
 18.30 Uhr Grißheim Heilige Messe am Vorabend (Gedenken an Lydia Selz)

Sonntag, 21. Juli

9.00 Uhr Steinestad Heilige Messe
 10.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe
 17.00 Uhr Neuenburg Rosenkranzgebet in der Wallfahrtskapelle Heilig Kreuz
 18.00 Uhr Steinestad Rosenkranzgebet

Montag, 22. Juli

10.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe im Seniorenzentrum St. Georg

Dienstag, 23. Juli

8.30 Uhr Neuenburg Ökumenische Wort-Gottes-Feier zum Schuljahresschluss der Rheinschule (Klassen 3 und 4)
 9.30 Uhr Neuenburg Ökumenische Wort-Gottes-Feier zum Schuljahresschluss der Rheinschule (Klassen 1 und 2)

18.30 Uhr Neuenburg Rosenkranzgebet
 18.30 Uhr Steinestad Rosenkranzgebet
 19.00 Uhr Steinestad Heilige Messe (Gedenken an Salvatore Mirabella)

Mittwoch, 24. Juli

7.30 Uhr Neuenburg Morgenlob – Laudes im Seniorenzentrum St. Georg
 10.00 Uhr Neuenburg Beten in den Anliegen der Welt
 19.00 Uhr Grißheim Heilige Messe (Gedenken an Johann und Hedwig Leute und Pirmin)

Donnerstag, 25. Juli

19.00 Uhr Neuenburg Heilige Messe (Gedenken an die Verstorbenen der Familien Wörner und Hasler)
 19.30 Uhr Neuenburg Eucharistische Anbetung mit sakramentalem Segen (bis 20.30 Uhr)

Freitag, 26. Juli

8.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe in der Wallfahrtskapelle Heilig Kreuz

15.00 Uhr Neuenburg „Stilles Gebet“ in der Liebfrauenkirche
 17.00 Uhr Neuenburg Abendlob – Vesper im Seniorenzentrum St. Georg
 19.00 Uhr Grißheim Heilige Messe

Erwerb von landwirtschaftlichen Grundstücken

Die Stadt Neuenburg am Rhein ist grundsätzlich am Erwerb von landwirtschaftlichen Grundstücken auf der gesamten Gemarkung Neuenburg am Rhein interessiert. Kaufangebote nimmt das Liegenschaftsamt, Frau Petra Bromberger, Tel. 07631/791-158, e-Mail: petra.bromberger@neuenburg.de gerne entgegen.

Biomüll & Papiertonne

Der Abfuhrtermin in Neuenburg für den Biomüll und die Papiertonne ist auf Montag, 22. Juli, festgelegt. Die Leerung der Biotonne und der Papiertonne in den Stadtteilen Grißheim, Steinestad und Zinken findet am Dienstag, 23. Juli, statt.

